

Das Unternehmen

Exte entwickelt und produziert Rollladenkasten-Systeme für jedes Profilsystem – auch für Hebeschiebe-Türen. Drei Revisionsarten bieten Optionen für verschiedene Bausituationen im Neubau und in der Renovierung. Das Statik-Konzept, der integrierte Insektenschutz, attraktive Behänge und große Farbvielfalt durch eine eigene Folierung ermöglichen eine Vielzahl an Lösungen. Das Unternehmen beliefert Systemhäuser, Fensterhersteller und Konfektionäre

mit modular aufgebauten Rollladenkasten-Systemen und Bauprofilen aus Kunststoff. Alle Systeme sind zertifiziert und erfüllen die gültigen Normen. Exte entwickelt und produziert an den deutschen Standorten Wipperfürth (Entwicklung, Werkzeug- und Maschinenbau, Produktion), Nienburg (Entwicklung und Produktion) und Köthen (Rollladenkasten-System-Zentrum, Logistik). Die firmeneigene Logistik garantiert zuverlässige Lieferungen in viele Teile Europas.

Folienprogramm mit über 400 Dekoren

Das Unternehmen legt Wert auf eigene Folierungsanlagen. Basis für kurze Lieferzeiten ist das umfangreiche Profil- und Folienlager. Foliert werden Kunststoffprofile zwischen 20 und 320 mm in mehr als 400 Dekoren. Zur Wahl stehen dabei Folien der Hersteller Renolit, Continental, LG und Veka Spectral. Aufgrund geringer Rüstzeiten sind auch sehr kleine Losgrößen des gesamten Foliensortiments lieferbar.

Exte GmbH

kontakt@exte.de

www.exte.de



Growe/Roltex – Growe, Rolladen und Bauelemente GmbH, 26676 Barßel

Umfangreiches Portfolio samt Eigenentwicklung

Das umfangreiche Produktportfolio von Growe/Roltex umfasst nicht nur Rollladenkästen, -behänge und -profile. Auch Raffstore, Textilscreens, Insektenschutzzubehör und Rollläden werden zu hochwertigen Bauelementen verarbeitet. Vorbaukästen aus Aluminium finden sich ebenso im Sortiment wie geschäumte Neubauelemente oder extrudierte Aufsatzkästen. Mit Pakto® hat Growe/Roltex zudem ein selbstentwickeltes Produkt erfolgreich in den deutschen Markt eingeführt.

Pakto besteht aus einem hochwärmedämmten Polystyrolhartschaum (EPS). Das alterungs- und säurebeständige Material hat eine Dichte von 35g/l. Das System erreicht seine hohe Formstabilität durch Stabilisierungsprofile aus stranggepressten Aluminiumprofilen.

Einsatzbereiche und Ausführungen

Pakto ist ein komplettes System für alle Anforderungen an ein Aufsatz-/Neubaukastensystem. Außerdem lässt es sich vielfältig bei Renovierungen einsetzen. Pakto eignet sich für sämtliche Fenster- und Türkonstruktionen, u. a. für Kunststoff- und Holz-, aber auch für Aluminumelemente. Dabei sind alle Antriebsarten integrierbar – ob Motor, Gurt oder Kurbel. Ausgelegt ist das System für Rollladen-, Raffstore- und auch textile Behänge. Dank der verschiedenen Kastenführungen als U- und H-Schale in 250 und 300 mm Höhe können unterschiedliche Einbausituationen bedient werden. Möglich sind Putz oder Klinker, zweischaliges oder monolithisches Mauerwerk sowie Holzrahmenbau.

Revisionsvarianten

Als Varianten stehen „unten innen“ (RUI), „raumseitig geschlossen“ (RG) und außen und innen (RA+RUI) zur Wahl. Eine Raffstore- (RS) und Sun-Tex-Variante (ST) sind ebenfalls erhältlich. Pakto wird in fünf Tiefen von 240 bis 365 mm und in zwei Höhen 250 und 300 mm produziert, Zwischengrößen können flexibel durch Aufdopplung mit EPS-Dämmplatten in der Tiefe angepasst werden. Die strukturierte Oberfläche der Außenseiten sorgt für eine gute Putzhaftung. Für jede Anforderung sind entsprechende Kastenabschlussprofile verfügbar. Die Systemkopfstücke bestehen aus schlagfestem Kunststoff. Die seitliche Rollraumabdeckung gewährleistet die sichere Führung des Rollladenpanzers. Die Schale (in 240/250 Kastengröße) wird als erstes Rollladensystem aus EPS und Neopor kombiniert gefertigt. Die Systemerweiterung erfüllt sogar die Anforderungen des Einsatzes bis zum Passivhaus und der entsprechenden KfW-Förderprogramme. Zusätzlich steht ein variables Bordstück in Kombination mit einem glatten Basisprofil für die freie Positionierung in allen Kastengrößen und Ausführungen zur Verfügung. In dieser Variante können die Fensterelemente ohne Rastung frei positioniert werden. Somit lassen sich sowohl Führungsschienen aus dem Standardprogramm in 51 und

35 mm Bautiefe mit loseem Trichter als auch systemfremde Führungsschienen einsetzen. Dies erweitert den Einsatzbereich um ein Vielfaches.

Einfache Montage und Weiterentwicklungen

Alle handelsüblichen Antriebsvarianten lassen sich mühelos mit der arretierbaren Lagerscheibe auf den Multifunktionskopfstücken montieren. So ist auch im Falle einer Revision eine schnelle Demontage sichergestellt. Pakto ist dank der praktischen Aufrastfunktion schnell und einfach mit allen Fenstersystemen kompatibel – eine Montage ist somit schnell erledigt. Über die gesamte Elementbreite ist mit passenden Adaptern ein luftdichter Anschluss vom Fensterprofil zum System Pakto garantiert. Der Neubau-/Aufsatzkasten wird mit Befestigungsstielen seitlich am Fensterrahmen stabilisiert.

Für die Befestigung der Fensterelemente können die Aufsatz-/Neubaukastensysteme mit einer komplett fertig montierten Stahl-Verstärkungsconsole geliefert

werden. Die neuen Konsolen sind für alle Pakto Kasten-größen als RUI (Revision unten innen), RG (raumseitig geschlossen), RA+RUI (Revision außen und unten innen), RS (Raffstore) und ST (Sun-Tex) einsetzbar.

Solar-Power in allen Systemen mit allen Behängvarianten – für jede Einbausituation

Das Solar-Power-Modul ist die innovative Lösung, wenn für einen Rollladen, Raffstore, Senkrecht-Markisen (Sun-Tex) und Rollläden keine Stromleitung zur Verfügung steht. Das ökologische Solar-Antriebssystem wird durch Tageslicht gespeist – unabhängig von der Stärke des Sonnenlichts. Mit dem Solar-Power-Modul können Solar-Funkmotoren in allen Systemen mit allen Ausführungsvarianten und Elementgrößen wahlweise mit Rollladen, Raffstore, Sun-Tex (textilem Sonnenschutz) oder Rollläden eingesetzt werden.

Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels ist der Wunsch nach Produkten zur schnellen, einfachen Installation und Inbetriebnahme groß. Der Fachhandwerker für Sicht- und Sonnenschutz kann den Rollladen, Raffstore, Sun-Tex oder Rollläden mit dem integrierten Solar-Power-Modul anschlussfertig montieren und sofort in Betrieb nehmen. Der Endkunde bekommt die komplette Leistung aus einer Hand mit nur einem Gewerk und einem Ansprechpartner.

Absturzsichernde Verglasung

Ist eine hohe Transparenz die Vorgabe, so sind durchgehende Verglasungen (Sicherheitsglas) der Trend im hochwertigen Wohnungs- und Einfamilienhausbau. Mit



Pakto – Einbausituation HK 300/300 (RUI), Einsatz in zweischaligem (einschaligem) Mauerwerk. Abbildungen: Growe/Roltex.



Absturzsichernde Verglasung im System Pakto integriert (Kastenausführung UP mit Raffstore).

der Weiterentwicklung bietet Growe/Roltex Führungsschienensysteme in Aluminium und PVC als „ASV“-integrierte absturzsichernde Verglasung im System Pakto eine hochwertige Systemlösung, die bei verschiedenen Bausituationen und Fensterkonstruktionen im Neu- und Altbau sowie als Einsatz von Prallscheiben in Kombination mit Rollläden und Raffstore als Sicht- und Sonnenschutz kombiniert werden kann. Die Absturzsicherung kommt zum Einsatz, wenn baulich vorgeschriebene Brüstungshöhen unterschritten werden. Ausführliche Beschreibungen zum Einsatz und zu den Kombinationsmöglichkeiten der absturzsichernden Verglasung sind in den Produktunterlagen zur ASV zu finden.

Lösung für den 2. Rettungsweg

Für den Notfall bietet Growe/Roltex bei allen Aufsatz- und Neubaurollläden eine Vielzahl von Varianten zur Auswahl, wie z. B. die mechanische Öffnung. In Kombination mit Motor, mit einer mechanischen Feder kombiniert, kann der Behang für den 2. Rettungsweg über einen innen am Fensterelement montierten Handhebel, einer Bedienstange oder einfach über Gurt seitlich im



Pakto UP 240/250 Raffstore mit Solar-Power-Modul.

Fenster rechts oder links in wenigen Sekunden geöffnet werden. Dies funktioniert auch bei Stromausfall; über die Entriegelungsfunktion oder die Gurtbedienung wird der Behang nach oben in den Kasten gezogen. Nach der Rückkehr in den Bedienmodus bleiben die Endlagen bestehen. Hierbei handelt es sich um wartungsfreie, rein mechanische Lösungen für den 2. Rettungsweg.

Resa-Renovierungskasten

Der Resa-Renovierungskasten von Growe/Roltex ermöglicht eine energieeffiziente Modernisierung von Rolllädenkästen in Bestandsgebäuden ohne aufwändige Nacharbeiten. Er reduziert Wärmeverluste im Winter und schützt vor Hitze im Sommer, was den Energieverbrauch senkt und den Wohnkomfort erhöht. Im Vergleich zu herkömmlichen Sanierungen entfällt der hohe Aufwand, da der Kasten passgenau in bestehende Rolllädenkästen integriert wird, ganz ohne Stemmarbeiten und ohne Beeinträchtigung der Fassade. Optional können moderne Funktionen wie elektrische Antriebe, Funksteuerungen und ein Solar-Power-Modul zur autarken Energieversorgung hinzugefügt werden.

Kundenorientierte IT-Lösungen

Das Unternehmen arbeitet mit Nachdruck an seinem GKM-Kundenmodul. Die IT-Lösung bietet die Möglichkeit, online Aufträge zu kalkulieren und Bestellungen aufzugeben. Darüber hinaus finden Kunden hier alle notwendigen Dokumente, Prüfzeugnisse und Zeichnungen. Ebenso entwickeln Fachleute die Growe/

Roltex-App und den Fachhändler-/Architektenbereich auf der Website stetig weiter, um diese an die Bedürfnisse der Fachhändler anzupassen. Auch das Thema Schnittstelle zu bekannten Fensterbau softwares, wie z. B. Klaes, 3E etc., sind in Vorbereitung bzw. bei ausgewählten Pilotkunden bereits in der Testphase.

QNG-ready -Siegel für alle Produktgruppen

Growe/Roltex bietet als Hersteller von Bauprodukten seinen Kunden, Bauunternehmen, Architekten und Planern mit dem SHI-Produktpass in acht Produktgruppen einen Nachhaltigkeitsnachweis für DGNB, QNG, BNB, Breeam bis hin zur EU-Taxonomie für die Gebäudezertifizierung bei nachhaltig geförderten Projekten. Mit dem QNG-ready Siegel sollen die Qualifizierung und der Einsatz der Produkte in nachhaltig geförderten Bauprojekten beschleunigt werden. Durch die eindeutige Positionierung seiner Produkte als QNG-ready sichert der Hersteller deren fortlaufende Relevanz am Markt. Gleichzeitig erhalten Kunden ein nachhaltig geprüfenes Produkt. ■

Das Unternehmen

Die Growe/Roltex-Gruppe blickt auf eine langjährige Erfahrung in der Rollladen- und Bauelementenbranche zurück. Seit der Gründung des ersten Werkes in Barßel im Jahr 1978 hat sich das Familienunternehmen stetig erweitert. Heute wird die Growe/Roltex-Gruppe in zweiter Generation geführt und die dritte steht bereits in den Startlöchern. Growe/Roltex beschäftigt rund 450 Mitarbeitende deutschlandweit und unterhält fünf Niederlassungen. Zu den Niederlassungen zählen die Growe, Rollläden und Bauelemente GmbH in Barßel bei Cloppenburg (Niedersachsen), das Werk B. Growe GmbH in Wittstock (Brandenburg), das Werk Growe GmbH in Nienburg an der Saale (Sachsen-Anhalt), die Roltex Rollladenfabrikation GmbH im Mügeln (Sachsen) sowie das jüngste Werk Roltex Rollladensystemtechnik GmbH in Wittstock (Brandenburg). Die Unternehmen liefern termingerecht mit der firmeneigenen Lkw-Flotte.

Growe, Rollläden und Bauelemente GmbH

info@rollladen-growe.de

www.rollladen-growe.de

www.roltex.de



Matthias Gunkel e.K., 37339 Teistungen

Windstabile Senkrechtmarkisen

Bei den Zip-SKM von Gunkel handelt es sich um windstabile, seitlich in Schienen geführte Markisen – eine Kombination von kleinen Aluminiumkästen mit textilem Sonnenschutzgewebe. Dank ihrer filigranen Optik können die Senkrechtmarkisen entweder unauffällig in das Gesamtbild der Fassade integriert oder als sichtbares Stilelement in Szene gesetzt werden.

Eine große Anzahl von Gewebefarben und -arten steht zur Auswahl: transluzent, verdunkelnd blickdicht, als Klarsichtfolie oder sogar mit Insektenschutz-Gaze. So sind sie für den privaten Wohnungsbau ebenso geeignet wie für den gewerblichen Objektbau. Für die Produktion der Zip-SKM-Anlagen verwendet das Unternehmen nur Materialien namhafter Hersteller.

Elektro-Antriebe und zeitsparende Montage

Die Bedienung kann wahlweise mit verschiedenen Elektro-Antrieben, wie z. B. elektronischem Rohrmotor, Smart-Rohrmotor oder Rohrmotoren mit Solarmodul,

erfolgen. Beim Smart-Rohrmotor ist eine direkte Einbindung in das bestehende WLAN-Netzwerk ohne zusätzliche Router oder Smart-Boxen möglich. Der Fahrbefehl erfolgt wahlweise per Funk-Handsender oder App. Über die App sind diverse Automatik-Befehle einstellbar. Bei den Rohrmotoren mit Solarmodul entfällt eine aufwändige Verkabelung. Hierbei kann der Rollladen- und Sonnenschutzmechaniker die Zip-SKM von Gunkel einfach und fachgerecht an die Fassade oder das Fenster schrauben und ist damit mit der Montage schon fertig. Auch hierbei sind die Motoren über einen WLAN-Stick einfach in das Heimnetzwerk integrierbar.



Referenzobjekt. Abbildung: Gunkel.